



Need to Potty! · Bonjour petit pot !
Op het potje · ¡Tengo pipí! · Ciao vasino!



Meine ersten Spiele

Hallo Töpfchen!





Meine ersten Spiele

Hallo Töpfchen!

Ein kooperatives Würfelspiel für 1 – 4 Kinder ab 2 Jahren.

Autorin: Franziska Knauber

Redaktion: Annemarie Wolke

Illustration: Sandy Thißen

Spieldauer: ca. 5 Minuten

Spielinhalt

1 Spielkulisse (4-teiliges Steckkreuz, doppelseitiger Oberkörper-Spielplan, Unterkörper-Spielplan, Badezimmerboden-Spielplan), 3 Getränkeplättchen, 1 Wischerplättchen, 1 Würfel, 1 Töpfchen, 1 Spielanleitung

Liebe Eltern,

herzlichen Glückwunsch zum Kauf dieses Spiels aus der Reihe *Meine ersten Spiele*. Sie haben eine gute Wahl getroffen und eröffnen Ihrem Kind damit viele Perspektiven, sich spielerisch zu entwickeln.

Diese Anleitung bietet Ihnen viele Tipps und Anregungen, wie Sie das Spielmaterial gemeinsam mit Ihrem Kind entdecken und für verschiedene Spiele einsetzen können. Dabei werden unterschiedliche Fähigkeiten und Fertigkeiten Ihres Kindes gefördert: Feinmotorik, Sprache, genaues Schauen, Teamfähigkeit sowie das Erkennen und Zuordnen von Symbolen. Vor allem macht das Spielen aber eines: viel Spaß! Lernen geht also nebenbei und fast von allein.

Wir wünschen Ihnen und Ihrem Kind viel Spaß beim Spielen!

Ihre Erfinder für Kinder

Bitte drücken Sie die Plättchen vorsichtig aus dem Tableau. Der innere Papprahmen und die kleineren Pappteile aus den Schlitzen und Löchern werden für das Spiel nicht benötigt und müssen entsorgt werden.



Aufbau der Spielkulissee

Bauen Sie die Spielkulissee wie abgebildet zusammen:

Achtung: Zusammenbau durch Erwachsene. Entfernen Sie alle Verpackungsteile und Stanzteile, bevor Sie den Artikel an Kinder weitergeben.

Diese sind teilweise verschluckbare Kleinteile. Erstickungsgefahr!



1. Stecken Sie das Steckkreuz im Schachtelboden zusammen. Die Farbpunkte helfen dabei. Wichtig: Achten Sie auf die Ausrichtung der Schräge.



2. Legen Sie den Oberkörper-Spielplan darauf. Mit welcher Seite gespielt wird (Paul oder Pia), können Sie frei entscheiden. Beziehen Sie Ihr Kind gerne in diese Entscheidung mit ein.



3. Stecken Sie danach den Unterkörper-Spielplan vorsichtig darüber. Achten Sie darauf, dass die seitlichen Laschen zwischen Steckkreuz und Schachtelboden klemmen.



4. Stecken Sie den Badezimmerboden-Spielplan an der kurzen Seite zwischen Steckkreuz und Schachtelboden und stellen Sie die gesamte Spielkulissee hochkant auf. Achten Sie darauf, dass der Oberkörper-Spielplan ganz nach unten geschoben ist.

Nach dem Spiel können Sie das Steckkreuz zusammengebaut lassen. Verstauen Sie die Plättchen, den Würfel und das Töpfchen einfach in den Fächern. Legen Sie die Spielpläne vorsichtig wieder darauf.

1. Freies Spiel

Im freien Spiel beschäftigt sich Ihr Kind mit dem Spielmaterial. Spielen Sie mit! Erkunden Sie gemeinsam die Abbildungen auf der Spielkulissee und die anderen Materialien. Fragen Sie Ihr Kind, was es entdeckt.

Lassen Sie Ihr Kind die Pipiplättchen in das Töpfchen legen und sprechen Sie dabei darüber, was diese Aktion verdeutlicht. Sprechen Sie gemeinsam mit Ihrem Kind darüber, wofür das Töpfchen da ist. Üben sie auch das Würfeln. Das richtige Maß an Schwung und Kraft abzuschätzen, ist manchmal gar nicht so einfach.



Lassen Sie Ihrem Kind dabei genügend Zeit und bleiben Sie geduldig, wenn es nach Ihrem Empfinden sehr lange dauert oder Ihr Kind für die richtige Handhabung von Töpfchen und Würfel noch Hilfe benötigt. Jedes Kind ist anders ... und nur Übung macht den Meister. Wenn Ihr Kind dann mit dem Spielmaterial vertraut ist, können Sie mit dem Regelspiel starten.



Bei Kindern, die das Spielmaterial schon kennen, können Sie auch Fragen nach Details stellen. Beispiele sind: *Wo ist die Spinne zu sehen? Was liegt alles auf dem Badezimmerboden? Wo überall findest du Klopapier? Wie sieht es in deinem Badezimmer aus?*

Sie können sich auch gemeinsam eigene Namen für die beiden Kinder überlegen. Das fördert die Fantasie und das Einfühlungsvermögen.

2. Eins, zwei - Töpfchen eil herbei!

Ein kooperatives Würfelspiel, bei dem die Kinder immer gewinnen.

Paul und Pia müssen ganz dringend aufs Töpfchen! Die Spieler helfen ihnen dabei, rechtzeitig auf das Töpfchen zu gehen. Manchmal ist es nämlich gar nicht so leicht, abzuschätzen, wann es wirklich dringend wird. Wer fleißig übt, dem gelingt es ganz sicher!

Bevor es losgeht

Legen Sie alle Getränkeplättchen mit der Getränkeseite nach oben. Legen Sie das Wischerplättchen und den Würfel neben der Spielfläche bereit. Zu Beginn stellen Sie das Töpfchen auf das erste Badematten-Feld auf dem Badezimmerboden-Spielplan. Dies ist die Badematte mit den Fußmotiven.

Tipp: Für ein schnelleres Spiel können Sie das Töpfchen auch direkt weiter vorne starten lassen.



Jetzt geht's los

Die Kinder spielen reihum im Uhrzeigersinn. Wer zuletzt auf der Toilette oder dem Töpfchen war, darf beginnen und würfeln.

Fragen Sie das Kind: *Was zeigt der Würfel?*



1 oder 2 Würfelpunkte:

Super, du darfst das Töpfchen weiterbewegen. Zähle dabei laut mit. Das Kind bewegt das Töpfchen entsprechend des Würfelergebnisses 1 oder 2 Badematten weiter nach vorne. Helfen Sie, wenn das Kind noch Schwierigkeiten beim Zählen oder Bewegen des Töpfchens hat. Danach ist das nächste Kind an der Reihe.



Trinken ist wichtig! Erklären Sie Ihrem Kind, wie wichtig ausreichendes Trinken für die Gesundheit ist. Je mehr wir trinken, desto gesünder sind wir – und desto mehr Pipi machen wir. Am besten sind Wasser und ungesüßte Säfte oder Tees.



Getränk:

Es sind noch Getränkeplättchen da?

Paul / Pia ist durstig! Jetzt gibt es etwas zu trinken.

Das Kind nimmt ein beliebiges Getränkeplättchen und steckt es in die Mundöffnung von Paul bzw. Pia in der Spielkulissee. Die Getränkeseite soll dabei nach oben schauen. Danach ist das nächste Kind an der Reihe.



Gibt es kein Getränkeplättchen mehr

Es sind schon alle Getränke leergetrunken. Jetzt muss Paul

bzw. Pia ganz dringend Pipi. Stecke zwei Finger in die Löcher der senkrechten Spielkulissee. Schiebe den Oberkörper-Spielplan nach oben. Schau mal, was passiert!



Steht das Töpfchen noch nicht auf der letzten Badematte und die Pipiplättchen landen auf dem Badezimmerboden?

Schade, es passiert ein kleines Missgeschick. Es war so dringend, dass Paul / Pia es leider nicht bis aufs Töpfchen geschafft hat und etwas daneben geht. Das Kind hilft schnell beim Säubern und schiebt die Pipiplättchen mit dem Wischer vom Spielplan. *Halb so schlimm! Beim nächsten Versuch klappt es bestimmt.* Legen Sie die Plättchen danach wieder mit der Getränkeseite nach oben neben dem Spielplan bereit. Das Spiel geht danach mit dem nächsten Spieler wie oben beschrieben weiter. Gegebenenfalls müssen Sie den Oberkörperspielplan wieder nach unten schieben.



Rückschläge und Missgeschicke gehören dazu und sind völlig in Ordnung. Ermutigen Sie Ihr Kind sowohl bei Enttäuschungen im Spiel als auch bei Misserfolgen während des Töpfchen-Trainings.

Spielende

Du bewegst das Töpfchen auf die letzte Badematte?

Super, das Töpfchen ist rechtzeitig erreicht! Achten Sie darauf, dass das Töpfchen mit dem Stern nach vorne auf der Matte steht. *Stecke zwei Finger in die Löcher der senkrechten Spielkulisse. Schiebe den Oberkörper-Spielplan nach oben. Schau mal, was passiert!*

Die Pipiplättchen landen nun im Töpfchen: Prima, ihr habt es diesmal rechtzeitig geschafft und habt gewonnen!

Lassen Sie die Kinder zählen, wie viele Pipiplättchen im Töpfchen gelandet sind.

Sollte kein Pipiplättchen herauskommen, weil alle Getränkeplättchen noch neben der Spielkulisse liegen, dürfen die Kinder Paul / Pia ein Getränk trinken lassen und danach „Pipi machen“.



Die Kinder können hier nicht verlieren, das Spiel kann nur länger oder kürzer dauern, mit mehr oder weniger „Missgeschicken“. Das „Töpfchengehen“ soll mit positiven Assoziationen verknüpft werden und am Ende auf jeden Fall immer mit einem Erfolgserlebnis abschließen. Auch beim Töpfchen-Training im echten Leben sollten Sie niemals Druck aufbauen. Feiern Sie jeden kleinen Erfolg auf dem Weg zum Sauberwerden!



I Need to Potty!

ENGLISH

A cooperative dice game for 1 - 4 children ages 2 and up.

Game Designer: Franziska Knauber
Illustrator: Sandy Thißen

Game Developer: Annemarie Wolke
Playing Time: about 5 minutes

Game Contents

1 game box containing 4-part cardboard grid, 3 game boards (a double-sided upper body, a lower body, and the bathroom floor), 3 drink tiles, 1 mop tile, 1 die, 1 potty, 1 rulebook

Dear parents,

Thank you for purchasing this game from the *My Very First Games* series. I Need to Potty will help your child develop and work on a variety of skills with the Power of Play.

This rulebook will provide you with ideas and suggestions on how you can introduce and explore the components and rules of the game with your child. There are two suggested ways to play with the components, but we always encourage your child to play their way. The components have been designed to help your child develop fine motor skills, powers of concentration, language skills, powers of observation, teamplay and the ability to identify and arrange symbols. But above all, these games are intended to be fun. This goes hand in hand with learning, which takes place without your child even realizing it.

We hope you and your child enjoy playing!

HABA's Inventors for Children

Carefully push the tiles out of the cardboard surround. The outer frame and smaller pieces of cardboard from the slots and holes are not needed for the game and can be disposed of.



Preparing the Box for the Game

Prepare the box as shown here:

Warning: To be assembled by an adult. Remove all packaging and cut out pieces before giving the item to children. Some of the small parts could be swallowed. Choking hazard!



1. Slot the four lengths of cardboard into each other to make a grid. Insert this in the base of the box. Use the colored dots as a guide. Important: Make sure the sloping section is facing the right way.



2. Place the upper body section on top of the grid. It is printed on both sides, so it will go either way (i.e. Paul or Pippa). Ask your child to decide who to play with.



3. Now carefully lay the lower body section on top. Make sure that the side tabs fit snugly between the grid and the sides of the box.



4. Stand the box on its short end and slot the bathroom floor between the grid and the lower inside wall of the box. Make sure that the upper body section is pushed all the way down.

ENGLISH

After the game, you can leave the grid in place. Simply store the tiles, the dice and the potty in the gaps of the grid. Lay the game boards carefully on top.

1. Free Play

In free play, your child explores the game components. Play along! Look at the illustrations on the game boards and the other components. Ask your child what they show.

Encourage your child to put the pee tiles in the potty and talk about what this means in the real world. Discuss with your child about what the potty is for. Practice rolling the die as well. Getting the technique right isn't always easy. Practice rolling the die into the game lid to help keep the die on the table.



Give your child enough time and be patient, even if they are slow to get the idea and need help in handling the potty and the die correctly. Every child is different, and only practice makes perfect. Once your child is familiar with the game components, you can start to play by the rules.



With children who already know the game components, you can also ask questions about details. For example: *Can you see the spider? What's on the bathroom floor? Where do you normally find the toilet paper? What does your bathroom look like?*

They can also think up their own names for the two children. This helps to develop imagination and empathy.

2. Quick, Quick – I Need to Potty!

A cooperative game in which the children always win.

Paul or Pippa urgently need the potty! The players help them get on the potty in time. Sometimes it is not so easy to know when it's going to get really urgent. But everyone eventually gets the hang of it!

Before the Game Begins

Place all drinks tiles with the drinks side up. Place the mop tile and the die next to the bathroom floor. Place the potty on the starting bathmat space. This is the one with the two footprints.

Tip: To speed up the game, you can alternatively start with the potty directly in front of Paul or Pippa.



How to Play

Play goes in a clockwise direction. The player who last sat on the toilet or the potty starts by rolling the die.

Ask the child: *What does the die show?*



1 or 2 dots:

Great, you can move the potty to the next bathmat on the bathroom floor. Count out loud as you move it. The child moves the potty forward 1 or 2 bath mats depending on the number of dots shown on the die. You are allowed to help if the child still has difficulty counting or moving the potty. Then it's the next player's turn.



Drinking is important! Explain to your child how important fluid intake is for a healthy body. The more we drink, the healthier we are – and the more we pee. The best drinks are pure water and unsweetened juices or teas.



Drink:

Are there any drinks tiles at the side of the board?

Paul or Pippa are thirsty! Give them something to drink.

The player picks up any one drink tile and puts it in the mouth slot on Paul or Pippa's head, drinks side up. Then it's the next child's turn.



Are there no drinks tiles left?

The drinks have all gone. Now Paul or Pippa have to pee urgently. Stick two fingers in the holes on either side of the bathroom wall. Slide the upper body section upwards. Look what happens!



Did the potty not get as far as the last bathmat and the pee tiles land on the bathroom floor?

Oh, what a pity. We've had a little mishap. Unfortunately, Paul/Pippa was in such a hurry that they didn't get to the potty in time. The player picks up the mop and wipes the drinks tiles off the bathroom floor.

Don't worry... Better luck next time.

Return the drink tiles to the side of the board. The game then continues with the next player as described above. If the upper body section doesn't automatically drop back into place, then give it a gentle push.



Setbacks and mishaps are part of growing up and are perfectly fine. Always encourage your child when it encounters setbacks in the game and mishaps during potty training.

End of the Game

Have you just moved the potty onto the last bathmat?

Great, the potty is there in time! Make sure the side of the potty showing the star is facing forwards. *Stick two fingers in the holes on either side of the bathroom wall. Slide the upper body section upwards. Look what happens!*

The pee tiles drop into the potty. Great! You got there in time and you have won!!

Ask the children to count how many pee tiles have landed in the potty.

If no pee tiles come out because all the drinks tiles are still next to the board, the children are allowed to give Paul/Pippa a drink and then watch the pee come out.



The children cannot lose in this game. It may be a short or a long game, with multiple mishaps but the outcome is always the same. The idea is to give the potty pleasant associations and to always end up with a sense of achievement. In real-life potty training too, you should never put your child under psychological pressure. Celebrate every little success on the way to making a clean job of it!



Bonjour petit pot !



Un jeu de dé coopératif pour 1 à 4 enfants à partir de 2 ans.

Auteure : Franziska Knauber

Rédaction : Annemarie Wolke

Illustration : Sandy Thißen

Durée de la partie : 5 à 10 minutes

Contenu du jeu

1 décor de jeu (4 parties à emboîter en croix, 1 planche cartonnée double face « haut du corps », 1 planche cartonnée « bas du corps », 1 planche cartonnée « sol de salle de bain »), 3 plaquettes « boissons », 1 plaquette « balai-serpillière », 1 dé, 1 petit pot, 1 règle du jeu



Chers parents,

Nous vous félicitons d'avoir acheté ce jeu de la série *Mes premiers jeux*. Vous avez fait un bon choix et allez permettre à votre enfant d'évoluer dans un environnement ludique en lui ouvrant de nombreuses perspectives. Dans ce livret, nous vous donnons de nombreux conseils ainsi que des suggestions pour faire découvrir les accessoires du jeu à votre enfant et les utiliser pour différents jeux. Ces jeux permettront de stimuler différentes capacités et aptitudes de votre enfant : la motricité fine, le langage, l'observation, l'esprit d'équipe ainsi que la reconnaissance et le classement de symboles. Ce jeu est surtout fait pour apporter beaucoup de plaisir à jouer ! Apprendre se fait donc tout simplement et sans s'en rendre compte.

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir à jouer ensemble.

Les créateurs pour enfants joueurs

Veillez appuyer sur les plaquettes avec précaution pour les détacher de la planche. Vous pouvez jeter le cadre intérieur et les chutes en carton qui ne seront pas utilisés pour le jeu.



Construction du décor

Assemblez les pièces du décor en suivant les illustrations :

Attention : le montage doit être effectué par un adulte. Éliminez tous les éléments de l'emballage et les pièces découpées avant de remettre l'article à des enfants. Certains de ces petits éléments peuvent être avalés. Risque de suffocation !

FRANÇAIS



1. Insérez les parties en croix dans le fond de la boîte. Repérez-vous à l'aide des points de couleurs. Important : attention à l'orientation de la pièce inclinée.



2. Posez la planche « haut du corps » par-dessus. Choisissez le personnage avec lequel vous voulez jouer (Paul ou Pia). Demandez à votre enfant de décider.



3. Enfoncez ensuite avec précaution la planche « bas du corps ». Attention à bien insérer les languettes latérales entre les parties en croix et le fond de la boîte.



4. Insérez la planche « sol de salle de bain » entre les parties en croix et le fond de la boîte. Placez ensuite la boîte verticalement en veillant à bien pousser la planche « haut du corps » jusqu'en bas.

Après avoir joué, vous pourrez laisser emboîtées les parties en croix. Rangez les plaquettes, le dé et le petit pot dans les compartiments. Reposez les planches de jeu par-dessus avec précaution.

1. Jeu libre

Dans le jeu libre, votre enfant se familiarise avec les accessoires du jeu. Jouez avec lui ! Découvrez ensemble les illustrations du décor et les autres éléments. Demandez à votre enfant ce qu'il voit.

Laissez votre enfant poser la plaquette « pipi » dans le pot et parlez avec lui de ce que cette action représente. Parlez avec votre enfant de la présence du pot : à quoi sert-il ? Exercez aussi votre enfant au lancer du dé. Il n'est pas toujours facile d'estimer la force et l'élan nécessaires pour le lancer correctement.



Laissez suffisamment de temps à votre enfant et restez patient si vous trouvez qu'il prend trop de temps ou qu'il a encore besoin d'aide pour manipuler correctement le pot et le dé. Chaque enfant est différent...C'est en forgeant que l'on devient forgeron ! Lorsque votre enfant connaîtra bien les accessoires de jeu, vous pourrez commencer à jouer selon les règles.



Si les enfants connaissent déjà les accessoires de jeu, vous pourrez également leur poser des questions concernant les détails. Par exemple : *Où se trouve l'araignée ? Peux-tu nommer tout ce qu'il y a sur le sol de la salle de bain ? Où trouve-t-on du papier toilette ? A quoi ressemble ta salle de bain ?* Vous pouvez aussi chercher ensemble d'autres noms pour les deux enfants. Cela stimule l'imagination et l'empathie.

2. Jeu de dé coopératif où les enfants gagnent toujours

Paul et Pia ont un besoin très pressant ! Les joueurs les aident à arriver à temps sur le pot. Il n'est parfois pas facile d'estimer l'urgence. Celui qui s'entraîne avec application réussira à coup sûr !

Avant de commencer

Posez toutes les plaquettes « boissons » côté boisson vers le haut. Préparez la plaquette « balai-serpillière » et le dé à côté de la surface de jeu. Pour commencer, placez le pot sur le premier tapis sur le sol de la salle de bain. Il s'agit du tapis avec les traces de pas

Astuce : pour aller plus vite, vous pouvez aussi poser le pot sur un tapis situé plus à l'avant pour commencer.



C'est parti

Les enfants jouent chacun leur tour dans le sens des aiguilles d'une montre. Le dernier qui est allé aux toilettes ou sur le pot commence et lance le dé.

Demandez à l'enfant : *Qu'indique le dé ?*



1 ou 2 points :

Super, tu peux avancer le pot. Compte à voix haute. L'enfant avance le pot d'1 ou 2 tapis selon le nombre de points du dé. Aidez l'enfant s'il a des difficultés à compter ou à déplacer le pot. Puis, c'est au tour de l'enfant suivant.



Il est important de boire ! Expliquez à votre enfant qu'il est important de boire suffisamment pour être en bonne santé. Plus on boit, plus on est en bonne santé...et plus on fait pipi ! L'eau et les jus de fruits non sucrés ou les infusions sans sucre sont ce qu'il y a de mieux.

FRANÇAIS



Boisson :

Reste-t-il encore des plaquettes « boissons » ?

Paul / Pia a soif ! Donne-lui quelque chose à boire.

L'enfant prend une plaquette « boisson » et l'insère dans l'ouverture de la bouche de Paul ou Pia. La boisson doit être visible. Puis, c'est au tour de l'enfant suivant.



Il n'y a plus de plaquette « boisson » ?

Toutes les boissons ont été bues. Paul ou Pia doit vite aller faire pipi ! Insère deux doigts dans les trous du décor vertical près de la tête de l'enfant. Pousse le haut du corps vers le haut. Observe ce qu'il se passe !



Le pot n'est pas encore sur le dernier tapis et les plaquettes « pipi » atterrissent sur le sol de la salle de bain ?

Oups, il y a eu un petit accident ! C'était tellement urgent que Paul/Pia n'a pas réussi à arriver à temps sur le pot et a fait à côté. L'enfant aide à nettoyer rapidement et pousse les plaquettes « pipi » avec le balai-serpillière hors du plateau de jeu. *Ce n'est pas trop grave ! La prochaine fois tu réussiras !* Posez de nouveau à côté du plateau de jeu les plaquettes avec le côté boisson visible. Le jeu continue ensuite avec le joueur suivant comme décrit plus haut. Repoussez le haut du corps vers le bas.



Les échecs et petits accidents font partie de la vie, c'est tout à fait normal. Encouragez votre enfant, qu'il échoue dans le jeu ou qu'il ait de petits accidents lorsqu'il apprend à aller sur le pot.

Fin de la partie

Tu as déplacé le pot sur le dernier tapis ?

Super, tu as atteint le pot à temps ! Veillez à ce que la petite étoile se trouve bien sur le devant du pot lorsqu'il est sur le tapis. *Insère deux doigts dans les trous du décor vertical à côté du visage de l'enfant. Pousse le haut du corps vers le haut. Observe ce qu'il se passe !*

Les plaquettes « pipi » atterrissent maintenant dans le pot : bravo, cette fois-ci vous êtes arrivés à temps et vous avez gagné !

Faites compter à votre enfant le nombre de plaquettes « pipi » dans le pot.

Si aucune plaquette « pipi » ne tombe car toutes les plaquettes « boisson » se trouvent encore à côté du décor, les enfants peuvent faire boire Paul/Pia pour qu'il/elle fasse pipi.



Les enfants ne peuvent pas perdre : le jeu peut simplement durer plus ou moins longtemps avec plus ou moins de « petits accidents ». Le fait d'aller sur le pot doit être associé à des sentiments positifs et doit toujours se terminer par un résultat gratifiant. Dans la vraie vie non plus, il ne faut pas faire pression sur les enfants qui apprennent à aller sur le pot. Félicitez l'enfant à chaque succès sur le chemin de l'apprentissage de la propreté !



Op het potje



Een coöperatief dubbelspel voor 1-4 kinderen vanaf 2 jaar.

Auteur: Franziska Knauber
Illustrator: Sandy Thißen

Redactie: Annemarie Wolke
Speelduur: 5-10 minuten

Spelinhoud

1 speeldecor (4-delig inzetkruis, dubbelzijdig bovenlichaam-speelbord, onderlichaam-speelbord, badkamervloer-speelbord), 3 drankenplaatjes, 1 vloerwisserplaatje, 1 dobbelsteen, 1 plaspotje, 1 spelhandleiding

Lieve ouders

Van harte gefeliciteerd met de aanschaf van dit spel uit de serie *Mijn eerste spellen*. U hebt een goede keuze gemaakt, waarmee uw kind verschillende perspectieven krijgt aangereikt om zich spelenderwijs te ontwikkelen.

In deze handleiding vindt u talrijke tips om het spelmateriaal samen met uw kind te ontdekken en het te gebruiken voor verschillende spellen. Bij het spelen worden diverse vaardigheden en vermogens van uw kind bevorderd: fijne motoriek, taal, aandachtig observeren, teamwork en het herkennen en ordenen van symbolen. Maar bij ieder spel staat steeds één ding voorop: veel plezier! Zo wordt tijdens het spelen een heleboel haast vanzelf geleerd.

Veel plezier bij het samen spelen wensen u,

de uitvinders voor kinderen

Duw de plaatjes voorzichtig uit de plaat. De binnenste kartonnen frames en de kleinere kartonnen delen uit de sleuven en gaten zijn niet nodig voor het spel en kunnen worden weggegooid.



De opbouw van het speldecor

Steek het speldecor zoals afgebeeld in elkaar.

Let op: in elkaar zetten door volwassenen. Verwijder alle verpakkingsonderdelen en geperforeerde onderdelen voordat u het item aan kinderen geeft. Het bevat gedeeltelijk kleine onderdelen die doorslikkt kunnen worden. Gevaar op verstikking!



1. Steek het inzetkruis in elkaar en plaats het in de bodem van de speldoos. De gekleurde punten helpen daarbij. Belangrijk: let op de positie van het schuine deel.



2. Leg het bovenlichaam-speelbord erop. Men kan zelf kiezen met welke zijde (Paul of Pia) wordt gespeeld. Betrek uw kind bij deze keuze.



3. Steek daarna het onderlichaam-speelbord er voorzichtig over. Let erop dat de lippen aan de zijkant tussen het inzetkruis en de bodem van de doos worden geklemd.



4. Steek het badkamervloer-speelbord aan de korte zijde tussen het inzetkruis en de bodem van de doos en zet het complete speldecor rechtop. Let erop dat het bovenlichaam-speelbord helemaal naar onderen is geschoven.

NEDERLANDS

Na het spel kunt u het inzetkruis in elkaar laten zitten. Leg de plaatjes, de dobbelsteen en het plaspotje gewoon in de vakken. Leg de speelborden er voorzichtig op.

1. Vrij spel

Tijdens het vrije spel houdt uw kind zich met het spelmateriaal bezig. Speel mee! Bekijk samen de afbeeldingen op het speldecor en de andere materialen. Vraag uw kind wat het allemaal ziet.

Laat uw kind het plasplaatje in het plaspotje leggen en vertel wat dit betekent. Praat samen met het kind over het plaspotje en waarvoor het dient. Oefen ook het met de dobbelsteen gooien. Het is soms niet zo eenvoudig om de benodigde beweging en kracht in te schatten.



Geef uw kind daarbij voldoende tijd en blijf geduldig, als het voor uw gevoel erg lang duurt of als uw kind hulp nodig heeft om het plaspotje en de dobbelsteen juist te gebruiken. Elk kind is anders en alleen oefening baart kunst. Als uw kind met het spelmateriaal vertrouwd is, kunt u beginnen met het spel volgens de regels.



Uil: Aan kinderen die het spelmateriaal al kennen, kunt u ook vragen stellen over de details. Bijvoorbeeld: *Waar zit de spin? Wat ligt er allemaal op de badkamervloer? Waar zie je overal toiletpapier? Hoe ziet jouw badkamer eruit?* Jullie kunnen ook samen zelf namen voor de twee kindjes bedenken. Dat bevordert de fantasie en het inlevingsvermogen

2. Hop, hop, het potje op!

Een coöperatief dobbelspel waarbij de kinderen altijd winnen.

Paul en Pia moeten heel dringend plassen! De spelers helpen hen om tijdig op het potje te gaan. Soms is het namelijk niet zo gemakkelijk om in te schatten wanneer het écht dringend wordt.

Voordat er wordt begonnen

Leg alle drankenplaatjes met het drankje naar boven. Leg het vloerwisserplaatje en de dobbelsteen klaar naast het speeldecor. Om te beginnen, zet u het plaspotje op het eerste badmatveld op het badkamervloer-speelbord. Dit is de badmat met de voeten.

Tip: voor een korter spel kunt u het potje bij de start ook verder naar voren plaatsen.



Nu begint het

De kinderen spelen kloksgewijs om de beurt. Wie als laatste naar het toilet of op het potje is geweest, mag beginnen en met de dobbelsteen gooien.

Vraag aan het kind: *Wat zie je op de dobbelsteen?*



1 of 2 ogen:

Super! Je mag het potje verplaatsen. Tel luidop mee. Het kind verplaatst het plaspotje volgens het aantal gegooide ogen 1 of 2 badmatten naar voren. Help het kind, als het nog moeilijkheden heeft bij het tellen of het verplaatsen van het potje. Daarna is het volgende kind aan de beurt.



Drinken is belangrijk! Vertel uw kind hoe belangrijk het voor de gezondheid is om voldoende te drinken. Hoe meer wij drinken, hoe gezonder wij zijn – en hoe meer wij moeten plassen. Water, ongezoet fruitsap of thee is het beste.



Een drankje:

Zijn er nog drankenplaatjes?

Paul/Pia heeft dorst! Geef hem/haar iets te drinken!

Het kind neemt een willekeurig drankenplaatje en steekt het in de mond van Paul/Pia in het speeldecor. Het drankje moet daarbij naar boven gericht zijn. Daarna is het volgende kind aan de beurt.



NEDERLANDS

Zijn er geen drankenplaatjes meer?

Alle drankjes zijn al opgedronken. Nu moet Paul/Pia heel dringend plassen. Steek twee vingers in de gaten van het rechtopstaande deel van het speeldecor. Schuif het bovenlichaam-speelbord naar boven. Kijk wat er nu gebeurt!



Staat het plaspotje nog niet op de laatste badmat? Het plasplaatje valt op de badkamervloer

Jammer! Er is een ongelukje gebeurd. Het was zo dringend, dat Paul/Pia niet tot op het potje is geraakt en een plasje op de vloer is terechtgekomen. Het kind helpt snel bij het schoonmaken en schuift het plasplaatje met de vloerwisser van het speelbord.

Niet erg! Bij de volgende poging lukt het vast wel. Leg het plaatje weer met het drankje naar boven naast het speelbord.

Vervolgens gaat het spel zoals hierboven beschreven verder met de volgende speler. Indien nodig moet het bovenlichaam-speelbord weer naar onderen worden geschoven.



Tegenslagen en ongelukjes horen erbij en vormen echt geen probleem. Moedig uw kind aan bij zowel tegenvallertjes in het spel als mislukkingen tijdens de potjestraining.

NEDERLANDS

Speleinde

Je verplaatst het plaspotje naar de laatste badmat?

Fantastisch! Paul/Pia was er op tijd bij. Let erop dat het potje met de ster naar voren op de mat staat. *Steek twee vingers in de gaten van het rechtopstaande deel van het speeldecor. Schuif het bovenlichaam-speelbord naar boven. Kijk wat er nu gebeurt!*

Het plasplaatje belandt in het potje. Prima, deze keer ben je op tijd.

Je hebt gewonnen!

Laat de kinderen tellen hoeveel plasplaatjes in het potje terecht zijn gekomen.

Wanneer er geen plasplaatje in het potje valt, omdat alle drankenplaatjes nog naast het speeldecor liggen, mogen de kinderen Paul/Pia laten drinken en daarna een plasje laten maken.



De kinderen kunnen hier niet verliezen. Alleen kan het spel langer of korter duren, met meer of minder 'ongelukjes'. Op het potje gaan moet met positieve dingen worden geassocieerd en op het einde in elk geval met een succesgevoel worden afgesloten. Ook bij de potjestraining in het echte leven mag nooit druk worden uitgeoefend. Vier elk succes op weg naar zindelijkheid!



Mis primeros juegos

¡Tengo pipí!



Un juego cooperativo con dado para 1 – 4 niños y niñas a partir de los 2 años.

Autora: Franziska Knauber

Redacción:

Annemarie Wolke

Ilustraciones: Sandy Thißen

Duración de una partida: 5-10 minutos

Contenido del juego

1 escenario para jugar (un armazón en cruz de 4 partes, un tablero con la parte superior del cuerpo de doble cara, un tablero con la parte inferior del cuerpo, un tablero con el suelo del lavabo), 3 fichas de bebidas, 1 mopa, 1 dado, 1 orinal, 1 instrucciones del juego

Queridos papás y queridas mamás:

Les felicitamos por la compra de este juego de la serie «*Mis primeros juegos*». Se han decidido ustedes por el juguete correcto y con él van a abrirle a su hijo o a su hija muchas perspectivas para desarrollarse jugando. Estas instrucciones les ofrecen muchos consejos y sugerencias sobre cómo pueden ir descubriendo juntos el material de juego y emplearlo. Al jugar se fomentan diferentes capacidades y habilidades: la motricidad fina, la concentración, el lenguaje, la observación precisa así como el reconocimiento y la clasificación de símbolos. Ahora bien, jugando, lo que se obtiene sobre todo es ¡mucho diversión! El aprendizaje se produce, por tanto, como de pasada y casi por sí solo.

Les deseamos que se diviertan mucho jugando juntos.

Sus inventores de juegos para niños y niñas

Por favor, retiren con cuidado las fichas del marco. El marco interior de cartón y los elementos más pequeños de cartón de las ranuras y de los agujeros no se necesitan para el juego y se pueden tirar.

ESPAÑOL



Montaje del escenario para jugar

Monten el escenario para jugar tal como se indica en las ilustraciones:

Atención: el montaje debe ser realizado por un adulto. Elimine todo el embalaje y los componentes troquelados antes de dejar el artículo en manos de los niños. Algunas de estas piezas son pequeñas y podrían ser ingeridas. ¡Peligro de asfixia!



1. Encajen el armazón en cruz sobre la base de la caja. Los puntos de colores les ayudarán en la labor. Importante: Presten atención a la orientación de la superficie inclinada.



2. Coloquen encima el tablero con la parte superior del cuerpo. Decidan libremente con qué cara jugar (Paul o Rita). Hagan que su hijo o su hija participen en la decisión.



3. A continuación encajen encima, con cuidado, el tablero con la parte inferior del cuerpo. Pongan atención para que queden sujetas las patillas laterales entre la cruz y la base de la caja.



4. Coloquen el tablero con el suelo del lavabo en la parte corta entre la cruz y la base de la caja, y pongan en pie todo el escenario. Presten atención a que el tablero de la parte superior del cuerpo se desplace por completo hacia abajo.

Pueden dejar montado el armazón en cruz después de jugar. Simplemente guarden las fichas, el dado y el orinal en el interior de las casillas. Coloquen encima, con cuidado, los tableros.

1. Juego libre

En el juego libre, su hijo o su hija se entretiene con el material de juego. ¡Jueguen ustedes también! Exploren conjuntamente las ilustraciones del escenario de juego y los demás materiales. Pregunten a su hijo o a su hija lo que va descubriendo.

Dejen que ponga las fichas de pipí dentro del orinal y hablemle sobre lo que simboliza esa acción y cómo se utiliza el orinal. Practiquen también cómo se tira el dado. En ocasiones no es nada sencillo calcular la medida justa del impulso y de la fuerza que hay que emplear.



Denle suficiente tiempo para responder y sean pacientes en el caso de que les parezca que tarda demasiado tiempo en reaccionar o si todavía necesita ayuda para manejar correctamente el orinal o el dado. Cada niño y cada niña es diferente y solo la práctica hace al maestro. Una vez que esté familiarizado con la clasificación del material de juego, podrán comenzar con las primeras reglas de juego.



Para aquellos niños y niñas que ya conozcan el material de juego, también podrán hacerles preguntas sobre los detalles. Algunos ejemplos: *¿Dónde está la araña?* *¿Qué cosas hay en el suelo del lavabo?* *¿Dónde está el papel higiénico?* *¿Cómo están colocadas las cosas en tu lavabo?*

También pueden inventarse conjuntamente los nombres del niño y de la niña. Esto fomenta la imaginación y la empatía.

2. ¡Deprisa, deprisa! Necesito ir al baño

Un juego cooperativo con dado en el que siempre ganan los niños y las niñas.

¡Paul y Rita tienen que hacer pipí ya porque no aguantan más! Los jugadores y las jugadoras ayudan a que lleguen a tiempo al orinal. A veces no es tan fácil calcular cuánto tiempo más pueden aguantar.

¡Pero seguro que consiguen acertar con mucha práctica!

Antes de empezar



Extiendan todas las fichas de bebida boca arriba. Tengan preparados la mopa y el dado junto a la superficie de juego. Al comienzo coloquen el orinal encima de la primera alfombrilla de baño. Es la alfombrilla de baño con la huella de los pies.

Consejo: Para que el juego sea más rápido también pueden colocar el orinal en alguna casilla más avanzada.



Vamos a jugar

Se juega por turnos en el sentido de las agujas del reloj. Comienza tirando el dado quien más recientemente haya ido al lavabo o haya hecho pipí dentro del orinal.

Pregunten al niño o a la niña: *¿Qué ha salido en el dado?*



1 o 2 puntos:

¡Bravo! Puedes seguir moviendo el orinal. Al hacerlo di el número en voz alta. El niño o la niña avanza el orinal 1 o 2 alfombrillas de baño según lo obtenido en el dado. Ayúdele si tiene dificultades al contar o al mover el orinal. A continuación será el turno del siguiente jugador o jugadora.



¡Beber es importante! Expliquen lo importante que es para la salud beber suficiente líquido. Cuanto más bebemos, más sanos estamos, y más pipí tenemos. Los mejores líquidos son el agua, los zumos no azucarados o las infusiones.



La bebida:

¿Quedan todavía fichas de bebidas?

¡Paul / Rita tiene sed! Ahora hay que darle algo de beber.

El niño o la niña coge una ficha cualquiera de bebida y la mete por la abertura de la boca de Paul o de Rita. La ficha debe mostrar la bebida por su lado superior. A continuación es el turno del siguiente jugador o jugadora.



¿No queda ninguna ficha de bebida?

Se han acabado todas las bebidas. Ahora Paul (o bien Rita) tiene que hacer pipí porque no aguanta más. Coloca dos dedos en los agujeros del escenario vertical. Desliza la parte superior del cuerpo hacia arriba ¡Mira lo que pasa!



¿No está todavía el orinal en la última alfombrilla de baño y las fichas de pipí han ido a parar al suelo del lavabo?

Lástima, ha ocurrido un pequeño «perccance». La cosa era tan urgente que Paul / Rita no consiguió llegar al orinal y el pipí cayó en otro sitio.

El niño o la niña ayuda rápidamente a limpiar y retira del tablero las fichas de pipí con la mopa. ¡Bueno! ¡Tampoco es para tanto! En el siguiente intento seguro que consigue llegar a tiempo. Vuelvan a colocar las fichas con la cara de la bebida boca arriba junto al tablero de juego.

El juego prosigue con el siguiente jugador o jugadora tal como se ha descrito más arriba.

En caso necesario tendrán que volver a desplazar hacia abajo el tablero con la parte superior del cuerpo.



Los reveses y los percances son algo completamente normal. Animen a su hijo o a su hija tanto en las decepciones durante la partida como en los fracasos durante la fase de entrenamiento para hacer pipí dentro del orinal.

Final del juego

¿Has movido el orinal hasta la última alfombrilla?

¡Qué bien! ¡El orinal ha llegado a tiempo! Presten atención a que el orinal esté sobre la alfombrilla con la estrella en la parte delantera.

Coloca dos dedos en los agujeros del escenario vertical. Desliza la parte superior del cuerpo hacia arriba. ¡Mira lo que sucede!

Las fichas de pipí van a parar ahora dentro del orinal: ¡Bravísimo!

¡Esta vez habéis llegado a tiempo, lo habéis conseguido y habéis ganado!

Dejen que los niños y las niñas cuenten las fichas de pipí que han ido a parar dentro del orinal.

En el caso de que no saliera ninguna ficha de pipí porque todas las fichas de bebida siguen estando al lado del escenario del juego, los niños y las niñas pueden hacer que Paul o Rita beba una bebida para que acto seguido «haga pipí».



Los niños y las niñas no pueden perder en este juego. Puede ser más largo o más corto, con más o menos «perccances», pero el resultado será siempre el mismo. Se trata de establecer relaciones positivas con el hecho de «hacer pipí en el orinal» y terminar siempre con la sensación de haberlo logrado. En la vida real tampoco deberían poner presión ustedes a sus hijos o a sus hijas a la hora de practicar el hacer pipí dentro del orinal. ¡Celebren cada éxito en el camino hacia la limpieza personal!



I miei primi giochi

Ciao Vasino!



Un gioco cooperativo con il dado, per 1-4 giocatori a partire da 2 anni.

Autrice: Franziska Knauber
Illustrazioni: Sandy Thißen

Redazione: Annemarie Wolke
Durata del gioco: 5 – 10 minuti

Dotazione del gioco:

1 scenario di gioco (inserto a incastro in 4 pezzi, tabellone busto stampato su entrambi i lati, tabellone gambe, tabellone pavimento del bagno), 3 dischetti bevanda / pipì, 1 tavoletta spazzolone, 1 dado, 1 vasino, 1 istruzioni di gioco

Cari genitori,

congratulations per aver acquistato questo gioco della serie *"I miei primi giochi"*. Avete fatto un'ottima scelta, offrendo al vostro bambino molte possibilità di svilupparsi attraverso il gioco.

Queste istruzioni vi offrono molti consigli e stimoli su come scoprire il materiale di gioco con il vostro bambino e su come utilizzarlo per varie idee di gioco. Il gioco stimola diverse abilità e capacità del vostro bambino: motricità fine, linguaggio, osservazione attenta, spirito di squadra, nonché il riconoscimento e la classificazione dei simboli. Ma giocando una cosa è assicurata sempre: un sacco di divertimento! E giocando si impara.

Buon divertimento!

I vostri inventori per bambini

Rimuovete i dischetti e la tavoletta dalla tavola premendoli con delicatezza. La parte interna e i piccoli pezzi di cartone estratti dalle fessure e dai fori non sono necessari per il gioco e vanno smaltiti.



Allestimento dello scenario di gioco

Assemblate lo scenario di gioco come mostrato:

Attenzione: il montaggio deve essere eseguito da un adulto. Rimuovere tutti i pezzi dell'imballaggio e tutti i pezzi stampati / pre-tagliati prima di consegnare il prodotto ai bambini, dato che includono piccole parti ingeribili. Pericolo di soffocamento!



1. Inserite l'inserto a incastro nel fondo della scatola aiutandovi con i punti colorati. *Importante: fate attenzione all'orientamento della parte inclinata.*



2. Appoggiateci sopra il tabellone busto. Decidete voi con quale lato giocare (Paul o Pia). Coinvolgerete il bambino nella scelta.



3. Poi inseriteci sopra delicatamente il tabellone gambe. Assicuratevi che le alette laterali siano incastrate tra inserto e fondo della scatola.



4. Inserite il tabellone pavimento del bagno nel lato corto tra inserto e fondo della scatola e mettete lo scenario di gioco così assemblato in posizione verticale. Assicuratevi che il tabellone busto sia spinto bene verso il basso.

Dopo la partita è possibile lasciare l'inserto a incastro montato. Potrete riporre i dischetti, la tavoletta, il dado e il vasino negli scomparti. Appoggiateci sopra con cautela i tabelloni.

1. Gioco libero

Nel gioco libero il bambino si diverte a giocare con il materiale. Giocate anche voi! Scoprite insieme al bimbo le illustrazioni dello scenario del gioco e degli altri materiali. Parlate con il bambino delle cose che scopre.

Fate mettere al vostro bambino i dischetti pipì nel vasino e parlategli di cosa significa questa azione e di quale scopo ha il vasino. Fate esercizio anche a tirare il dado. Dosare la giusta quantità di slancio e di forza a volte non è così facile.



Concedetegli abbastanza tempo e siate pazienti se ritenete che ci vorrà del tempo o se il vostro bambino ha bisogno di aiuto per maneggiare nel modo giusto il vasino e il dado. Ogni bambino è diverso dagli altri, ma con la pratica si diventa bravissimi. Una volta che il bambino ha preso dimestichezza con il materiale di gioco, è possibile iniziare a giocare seguendo le regole.



Ai bambini che conoscono già il materiale di gioco potete fare anche domande sui dettagli. Ad esempio: *Dove si trova il ragno? Che cosa c'è sul pavimento del bagno? Dov'è finita la carta igienica? Com'è il tuo bagno?* Potete anche pensare a degli altri nomi da dare ai due bambini dello scenario di gioco, stimolando così la fantasia e l'empatia.

2. Uno, due, tre... Vasino corri da me!

Un gioco cooperativo con il dado in cui i bambini vincono sempre.

A Paul e Pia scappa tanto la pipì e devono correre sul vasino! I giocatori li aiutano a raggiungere il vasino in tempo. A volte non è così facile capire quando è davvero urgente. Ma chi ci prova con costanza ci riuscirà sicuramente!

Prima di iniziare



Mettete tutti i dischetti bevanda / pipì con il lato della bevanda rivolto verso l'alto. Mettete la tavoletta spazzolone e il dado vicino allo scenario di gioco. All'inizio posizionate il vasino sulla prima casella tappetino che trovate sul tabellone pavimento del bagno, ovvero il tappetino con il disegno dei piedi.

Un consiglio: per una partita più veloce è anche possibile iniziare mettendo il vasino più avanti.

Ora si comincia

I bambini giocano a turno in senso orario. Inizia, tirando il dado, l'ultimo che è andato in bagno o sul vasino.

Domandate al bambino: *Che cosa c'è sul dado?*



1 o 2 punti:

Ottimo, puoi spostare avanti il vasino. Conta ad alta voce. Il bambino muove il vasino in avanti di 1 o 2 tappetini a seconda del risultato del dado. Se ha ancora problemi a contare o a spostare il vasino, aiutatelo. Il turno passa ora al prossimo compagno di gioco.



Bere è importante! Spiegate al bambino quanto sia importante per la salute bere a sufficienza. Più beviamo, più siamo sani... e più facciamo pipì. Le bevande migliori sono l'acqua, i succhi non zuccherati o le tisane.



Bevanda:

Ci sono ancora dischetti bevanda?

Paul / Pia ha sete! Serve qualcosa da bere.

Il bambino prende un dischetto bevanda a piacere e lo infila nell'apertura della bocca di Paul o di Pia che si trova sullo scenario di gioco. Il lato bevanda deve essere rivolto verso l'alto. Il turno passa ora al prossimo compagno di gioco.



Non ci sono più dischetti bevanda?

Tutte le bevande sono già state bevute. Ora Paul / Pia deve fare pipì molto urgentemente. Inserisci due dita nei fori della parte verticale dello scenario. Spingi il tabellone busto verso l'alto.

Guarda cosa succede!



ITALIANO



Il vasino non è ancora sull'ultimo tappetino e i dischetti pipì finiscono sul pavimento del bagno?

Ops, c'è stato un piccolo incidente. Era così urgente, che Paul / Pia purtroppo non è arrivato /a al vasino in tempo e la pipì è andata da qualche altra parte. Il bambino aiuta a pulire velocemente, spingendo i dischetti pipì fuori dello scenario con la tavoletta spazzolone.

Niente di male! La prossima volta di sicuro arriverà in tempo al vasino. Mettete di nuovo i dischetti con il lato bevanda verso l'alto accanto allo scenario. Il turno passa al giocatore successivo come descritto sopra. Se necessario, spingete nuovamente verso il basso il tabellone busto.



Insuccessi e piccoli incidenti sono del tutto normali. Incoraggiate il bambino sia in caso di delusione nel gioco sia in caso di imprevisti durante lo spannolinamento.

Fine del gioco

Hai spostato il vasino sull'ultimo tappetino?

Benissimo, avete raggiunto il vasino in tempo! Assicuratevi che il vasino posizionato sul tappetino abbia la stella davanti. *Inserisci due dita nei fori della parte verticale dello scenario. Spingi il tabellone busto verso l'alto. Guarda cosa succede!*

I dischetti pipì finiscono nel vasino: fantastico, questa volta avete fatto in tempo e avete vinto!

Lasciate che i bambini contino quanti dischetti pipì sono finiti nel vasino.

Se non esce nessun dischetto pipì, perché tutti i dischetti bevanda sono ancora accanto allo scenario, i bambini possono far bere una bevanda a Paul / Pia e poi fargli "fare pipì".



In questo gioco i bambini non perdono, il gioco può solo durare più o meno a lungo, con più o meno "imprevisti". Il momento di "andare sul vasino" dovrebbe suscitare associazioni positive e concludersi sempre con la sensazione di "aver fatto bene". Anche nella vita reale durante lo spannolinamento non si dovrebbe mai fare pressione. Festeggiate ogni piccolo successo in questo percorso verso l'indipendenza!



Liebe Kinder, liebe Eltern,

nach einer lustigen Spielerunde fehlt diesem HABA Spiel plötzlich ein Teil des Spielmaterials und es ist nirgendwo wiederzufinden? Kein Problem! Unter www.haba.de/Ersatzteile können Sie nachfragen, ob das Teil noch lieferbar ist.

Dear Children and Parents,

After a fun round, you suddenly discover that a part of this HABA game is missing and nowhere to be found? No problem! At www.haba.de/Ersatzteile you can find out whether this part is still available for delivery.

Chers enfants, chers parents,

Après une partie de jeu amusante, vous vous rendez compte qu'il manque soudain une pièce au jeu HABA et vous ne la trouvez nulle part. Pas de problème ! Vous pouvez demander via www.haba.de/Ersatzteile si la pièce est encore disponible.

Beste ouders, lieve kinderen,

Na een leuke spelronde ontbreekt plotseling een deel van het spelmateriaal en is niet meer te vinden. Geen probleem! Onder www.haba.de/Ersatzteile kunt u altijd navragen of het nog verkrijgbaar is.

Queridos niños y niñas, queridas familias:

Después de una entretenida ronda de juego se descubre repentinamente que falta una pieza del material de juego que no se puede encontrar en ninguna parte. ¡Ningún problema! En www.haba.de/Ersatzteile podrá consultar si esta pieza está disponible como repuesto.

Cari bambini e cari genitori,

dopo una divertente partita improvvisamente manca un pezzo di questo gioco HABA e non si riesce a trovare da nessuna parte? Nessun problema! Sul sito www.haba.de/Ersatzteile (ricambi) potete chiedere se il pezzo è ancora disponibile.







It's
playtime!



HABA Sales GmbH & Co.KG
August-Grosch-SträÙe 28 - 38
96476 Bad Rodach, Germany
www.haba.de

Art. Nr.: 305485 A106276 2/20

HABA[®]